



Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte, Geschwister und Familie!

Wo soll ich nur mit mir hin! Meine Gedanken kreisen. Wie soll das alles werden? Was kommt da auf uns zu? Mein Kind hat noch keinen Ausbildungsplatz! Bekommt es überhaupt einen Abschluss?

In diesem Gedankenkarussell befinde ich mich auch. Nur selten lässt es sich stoppen. Das Radio habe ich ausgeschaltet, Nachrichten reichen einmal am Tag. Denn zu sehen und hören, wie schnell es sich ausbreitet, macht mich nicht ruhiger. Die Rettungsschirme finde ich toll und ich bin dankbar, dass ich hier in diesem Land lebe. Das beruhigt manchmal.

Und ja, die Kinder und Jugendlichen stehen auch unter Druck. Nicht nur, dass sie sich größtenteils allein um Lernen und Aufgaben kümmern müssen. Ihnen fehlen auch die anderen. Das Drinnen ist auf Dauer ätzend! Und diese Kontrolle, die wohlmeinend wir Eltern oftmals ausüben, erzeugt Stress.

Ich weiß, sie tun ihr Bestes. Sie lassen sich was einfallen, nutzen Altbekanntes, ziehen auch mal was anderes in Betracht. Lassen sie sich anregen aber nicht aufregen! Bleiben sie im Kontakt zu ihren Kindern und Jugendlichen. Umarmen sie sich, weinen sie miteinander, gehen sie raus, reden, lachen und schweigen sie, kochen, spielen sie. Manches darf einfach auch nur blöd sein und muss zu Garnichts dienen. Jeder Tag hat seine Chance!

Bleiben Sie gesund.

Simone Benke-Saathoff

Natürlich können Sie jederzeit mit mir Kontakt aufnehmen!